

## Fragebogen zur Organisation, Autonomie und Steuerung der Bundesverwaltung

### Kennziffer

Tragen Sie bitte die **Kennziffer** Ihrer Organisation ein. Die Kennziffer finden Sie in dem Anschreiben, das Sie von uns empfangen haben.

Kennziffer:	
-------------	--

### Angaben des Befragten

Welche Position haben Sie innerhalb der Organisation?

<input type="radio"/>	Direktor, Präsident, Vorstand
<input type="radio"/>	Abteilungsleiter, Fachbereichsleiter
<input type="radio"/>	Referatsleiter
<input type="radio"/>	Andere ( <i>bitte nennen</i> )

## Teil 1: Errichtung, Aufsicht, Funktionen, Adressaten

### 1. In welchem Jahr wurde die Organisation in ihrer heutigen Rechtsform errichtet?

Jahr:	
-------	--

### 2. Auf welcher rechtlichen Grundlage wurde die Organisation errichtet?

Bei mehreren rechtlichen Grundlagen bitte die höchstrangige ankreuzen.

<input type="radio"/>	Gesetz
<input type="radio"/>	Regierungsverordnung
<input type="radio"/>	Ministerieller Organisationserlass
<input type="radio"/>	Unbekannt
<input type="radio"/>	Andere (bitte nennen)

### 3. Auf welche Weise ist die Organisation zu diesem Zeitpunkt entstanden?

<input type="radio"/>	Zusammenlegung/ Fusion mit (einer) anderen Organisation(en)
<input type="radio"/>	Ausgliederung/ Sezession aus (einer) anderen Organisation(en)
<input type="radio"/>	<u>Nachfolge/ Sukzession</u> einer bestehenden Organisation
<input type="radio"/>	Neuerrichtung (weiter mit Frage 5)
<input type="radio"/>	Auf eine andere Weise (bitte nennen)

### 4. Welche war(en) die Vorgängerorganisation(en) der Organisation? (bitte Name(n) eintragen)

--

### 5. Welchem Ministerium ist die Organisation zum jetzigen Zeitpunkt primär zugeordnet?

<input type="radio"/>	Bundeskanzleramt (einschließlich Beauftragter für Kultur und Medien)
<input type="radio"/>	Auswärtiges Amt
<input type="radio"/>	Bundesministerium des Innern
<input type="radio"/>	Bundesministerium der Justiz
<input type="radio"/>	Bundesministerium der Finanzen
<input type="radio"/>	Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie
<input type="radio"/>	Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz
<input type="radio"/>	Bundesministerium für Arbeit und Soziales
<input type="radio"/>	Bundesministerium für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung
<input type="radio"/>	Bundesministerium der Verteidigung
<input type="radio"/>	Bundesministerium für Gesundheit
<input type="radio"/>	Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit
<input type="radio"/>	Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend
<input type="radio"/>	Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung

<input type="radio"/>	Bundesministerium für Bildung und Forschung
-----------------------	---

**6. Ist die Organisation mehreren Ministerien fachlich zugeordnet?**

<input type="radio"/>	Ja	<input type="radio"/>	Nein
-----------------------	----	-----------------------	------

**7. Welcher Art der Aufsicht durch das übergeordnete Ministerium unterliegt die Organisation?**

Üben mehrere Ministerien eine Fachaufsichtsfunktion aus, bitte diese und alle folgenden Fragen im Hinblick auf alle übergeordneten Ministerien beantworten.

<input type="radio"/>	Rechts- und Fachaufsicht
<input type="radio"/>	Rechtsaufsicht, keine Fachaufsicht (weiter mit Frage 10)

**8. Ist die Fachaufsicht des übergeordneten Ministeriums rechtlich begrenzt? (Mehrfachantworten möglich)**

<input type="radio"/>	Nein
<input type="radio"/>	bestimmte Fachbereiche und/ oder Entscheidungsverfahren sind von der Fachaufsicht ausgenommen
<input type="radio"/>	die Möglichkeiten des Ministeriums, generelle Weisungen zu erteilen, sind rechtlich begrenzt
<input type="radio"/>	die Möglichkeiten des Ministeriums, Weisungen im Einzelfall zu erteilen, sind rechtlich begrenzt
<input type="radio"/>	die Ausübung der Fachaufsicht unterliegt einer <u>Veröffentlichungspflicht</u>
<input type="radio"/>	Auf eine andere Weise (bitte nennen)

**9. Wie häufig werden fachliche Entscheidungen der Organisation durch das übergeordnete Ministerium geändert oder aufgehoben?**

Nie	Selten	Gelegentlich	Oft	Sehr oft	Trifft nicht zu
<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

**10. Welche Funktion(en) erfüllt die Organisation?**

Bitte nennen Sie die wichtigste Funktion der Organisation (nur eine Antwort möglich). Sie haben die Möglichkeit, bis zu zwei weitere (zusätzliche) Funktion(en) der Organisation zu benennen.

	Wichtigste Funktion	Zusätzliche Funktion(en) (max. 2)
<u>Politikformulierung/ -vorbereitung/ -beratung</u>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
<u>Regulierung/ Überprüfung/ Kontrolle/ Inspektion/ Aufsicht</u>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
<u>andere Art der Ausübung öffentlicher Gewalt durch verbindliche Entscheidungen</u>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
<u>allgemeine öffentliche Dienstleistungen</u>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
<u>wirtschaftliche und industrielle Dienstleistungen und Güter</u>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

**11. In welchem Maße richten sich die Aktivitäten/ Dienstleistungen der Organisation an folgende Institutionen und Akteure?**

	In sehr großem Maße	In großem Maße	Teilweise	In geringem Maße	Überhaupt nicht
Behörden und Einrichtungen des Bundes	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Öffentliche Unternehmen und Stiftungen des Bundes	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Behörden und Einrichtungen der Länder	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Kommunalverwaltungen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Privatunternehmen und Stiftungen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Verbände, Gewerkschaften, Freiwilligenorganisationen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Privatpersonen, Bürger	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Internationale Organisationen, Institutionen im Ausland	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

**12. Verfügt die Organisation über einen eigenen Verwaltungsunterbau mit regional und/ oder lokal zuständigen Organisationseinheiten?**

<input type="radio"/> Ja	<input type="radio"/> Nein
--------------------------	----------------------------

**13. Gibt es innerhalb der Organisation eine oder mehrere Organisationseinheit(en), die überwiegend mit Grundsatzangelegenheiten, Planungsaufgaben u.ä. befasst ist (sind)? (Mehrfachantworten möglich)**

<input type="radio"/>	Nein
<input type="radio"/>	Ja, ein oder mehrere Referat(e)
<input type="radio"/>	Ja, eine oder mehrere Stabsstelle(n)
<input type="radio"/>	Ja, eine oder mehrere Abteilung(en)
<input type="radio"/>	Ja, andere (bitte nennen)

**Hier können Sie weitere Angaben zum ersten Teil des Fragebogens machen:**

## Teil 2: Personal und Haushalt

### 14. Wie viele Mitarbeiter hatte die gesamte Organisation einschließlich ihres ggf. vorhandenen Verwaltungsunterbaus am 31. Dezember 2007?

Bitte die Anzahl der Mitarbeiter in Vollzeitäquivalenten (VZÄ) eintragen.

	Vollzeitäquivalente (VZÄ)
--	---------------------------

### 15. Hat Ihre Organisation im Hinblick auf die folgenden Personalangelegenheiten generelle Entscheidungs- und Regelungskompetenzen (z.B. Erlass interner Richtlinien), ohne dass die Zustimmung oder Beteiligung des Ministeriums erforderlich ist?

	Für alle Mitarbeiter	Für die meisten Mitarbeiter	Für einige Mitarbeiter	Nein
Kriterien für die Einstellung von Mitarbeitern	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Höhe der Entlohnung des Personals	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Kriterien für die Beurteilung von Mitarbeitern	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Kriterien und Bedingungen für Beförderungen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Kriterien/ Eckpunkte/ Vorgehensweise bei Personalabbau	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

### 16. Hat Ihre Organisation im Hinblick auf die folgenden Personalangelegenheiten eigene Entscheidungskompetenzen im Einzelfall, ohne dass die Zustimmung oder Beteiligung des Ministeriums erforderlich ist?

	Für alle Mitarbeiter	Für die meisten Mitarbeiter	Für einige Mitarbeiter	Nein
Einstellung eines neuen Mitarbeiters	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Zahlung einer Gehaltszulage	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Beförderung/ Einstufung eines Mitarbeiters in eine höhere Besoldungs-/ Vergütungsgruppe	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Beurteilung eines Mitarbeiters	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Entlassung eines Mitarbeiters	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

### 17. Wie hoch war der gesamte Haushalt der Organisation im Haushaltsjahr 2007 (Soll-Ausgaben)?

	Euro
--	------

### 18. Wird der Haushalt der Organisation in einem eigenen Kapitel im Einzelplan des übergeordneten Ministeriums ausgewiesen?

<input type="radio"/> Ja	<input type="radio"/> Nein
--------------------------	----------------------------

**19. Welche war die wichtigste Einnahmequelle der Organisation im Jahr 2007?**

<input type="radio"/>	Mittelzuweisung vom übergeordneten Ministerium
<input type="radio"/>	Zuweisungen durch andere Verwaltungsebenen/ öffentliche Organisationen (einschließlich EU und anderer supranationaler Organisationen)
<input type="radio"/>	eigene Einnahmen (Gebühren, Beiträge etc.)
<input type="radio"/>	Andere (bitte angeben)

**20. Welchen Anteil hatte die wichtigste Einnahmequelle am Gesamthaushalt der Organisation im Jahr 2007?**

Bitte Prozentwert eintragen.

	%
--	---

**21. Welche war die zweitwichtigste Einnahmequelle der Organisation im Jahr 2007?**

<input type="radio"/>	trifft nicht zu, nur eine Einnahmequelle vorhanden (weiter mit Frage 23)
<input type="radio"/>	Mittelzuweisung vom übergeordneten Ministerium
<input type="radio"/>	Zuweisungen durch andere Verwaltungsebenen/ öffentlichen Organisationen (einschließlich EU und anderer supranationaler Organisationen)
<input type="radio"/>	eigene Einnahmen (Gebühren, Beiträge etc.)
<input type="radio"/>	Andere (bitte angeben)

**22. Welchen Anteil hatte die zweitwichtigste Einnahmequelle am Gesamthaushalt der Organisation im Jahr 2007?**

Bitte Prozentwert eintragen.

	%
--	---

**23. Inwieweit kann die Organisation unabhängig vom übergeordneten Ministerium die folgenden haushaltsbezogenen Entscheidungen treffen?**

	In sehr großem Maße	In großem Maße	Teilweise	In geringem Maße	Überhaupt nicht	Trifft nicht zu
Aufnahme von Krediten für Investitionen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Festlegung der Höhe von Gebühren, Abgaben, Eigenanteilen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Festlegung von Preisen für Dienstleistungen/ Produkte	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
<u>Beteiligung an juristischen Personen des Privatrechts</u>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Übertragung von Sach- zu Personalmitteln (und/ oder umgekehrt)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Übertragung von Personal- oder Sachmitteln zu Investitionsmitteln (und/ oder umgekehrt)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

	In sehr großem Maße	In großem Maße	Teilweise	In geringem Maße	Über- haupt nicht	Trifft nicht zu
Übertragung von Mitteln ins Folgejahr	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

**24. In welchem Maße schränken die folgenden Regelungen und Instanzen die Organisation ein?**

	In sehr großem Maße	In großem Maße	Teilweise	In geringem Maße	Über- haupt nicht	Trifft nicht zu
Haushaltsrecht (z.B. BHO)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Öffentliches Dienstrecht, Tarifrecht	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Internationale Bestimmungen und Standards (z.B. EU, WTO)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Fachministerium	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Finanzministerium	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

**Hier können Sie weitere Angaben zum zweiten Teil des Fragebogens machen:**

## Teil 3: Aufgabenwahrnehmung im Geschäftsbereich, Europäische Union, Öffentliche Aufmerksamkeit

**25. Inwieweit werden die folgenden Tätigkeiten durch die Organisation (einschließlich ihres ggf. vorhandenen Verwaltungsunterbaus) bzw. das zuständige Ministerium wahrgenommen?**

1 = ausschließlich durch das Ministerium

2 = überwiegend durch das Ministerium

3 = zu gleichen Teilen vom Ministerium und der Organisation

4 = überwiegend durch die Organisation

5 = ausschließlich durch die Organisation

6 = trifft nicht zu

	1	2	3	4	5	6
Beantwortung von parlamentarischen Anfragen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Vorbereitung des Ministers/ Staatssekretärs auf Parlamentstermine (z.B. Ausschüsse, Fragestunde)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Andere Serviceleistungen für Minister/ Staatssekretär (z.B. Vorbereitung von Reden)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Ausarbeitung von Gesetz- und Verordnungsentwürfen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Ausarbeitung von Vorschriften, Richtlinien etc.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Erlass von Vorschriften, Richtlinien etc.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Verfassen von Stellungnahmen zu Gesetz-/ Verordnungsentwürfen anderer Ressorts	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Unterstützung bei politischen Initiativen (z.B. Ideenkataloge)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Umsetzung/ Vollzug von Entscheidungen und Maßnahmen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Teilnahme an Verhandlungen auf EU-Ebene und anderen internationalen Foren	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Ausarbeitung von Strategien für den gesamten Geschäftsbereich (z.B. Leitbild, Reformstrategie)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Evaluation/ Bewertung/ Rückmeldung zur Wirksamkeit von Programmen, Gesetzen, Maßnahmen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

**26. Welche der folgenden Aussagen charakterisiert die genaue Auswahl und Eingrenzung der Adressaten/ Zielgruppe der Organisation am treffendsten?**

<input type="radio"/>	Die Organisation trifft die meisten Entscheidungen selbst, das übergeordnete Ministerium ist nicht am Entscheidungsprozess beteiligt und macht keine Einschränkungen.
<input type="radio"/>	Die Organisation trifft die meisten Entscheidungen selbst, das übergeordnete Ministerium ist nur in geringem Maße am Entscheidungsprozess beteiligt und macht nur geringe Einschränkungen.
<input type="radio"/>	Die Organisation trifft die meisten Entscheidungen selbst, nachdem explizit das übergeordnete Ministerium konsultiert wurden.
<input type="radio"/>	Die Organisation trifft die meisten Entscheidungen selbst, im Rahmen von expliziten Bedingungen oder Einschränkungen des Ministeriums.
<input type="radio"/>	Das übergeordnete Ministerium trifft die meisten Entscheidungen selbst, nachdem die Organisation konsultiert wurde.
<input type="radio"/>	Das übergeordnete Ministerium trifft die meisten Entscheidungen selbst, unabhängig von der Organisation.
<input type="radio"/>	Weder das übergeordnete Ministerium noch die Organisation treffen diese Entscheidungen, da die rechtlichen Grundlagen keine Entscheidungsspielräume vorsehen.



**27. Welche der folgenden Aussagen charakterisiert die Auswahl der Handlungsinstrumente (z.B. Subventionen, Kontrollen) der Organisation zur Erfüllung ihrer Aufgabe(n) am treffendsten?**

<input type="radio"/>	Die Organisation trifft die meisten Entscheidungen selbst, das übergeordnete Ministerium ist nicht am Entscheidungsprozess beteiligt und macht keine Einschränkungen.
<input type="radio"/>	Die Organisation trifft die meisten Entscheidungen selbst, das übergeordnete Ministerium ist nur in geringem Maße am Entscheidungsprozess beteiligt und macht nur geringe Einschränkungen.
<input type="radio"/>	Die Organisation trifft die meisten Entscheidungen selbst, nachdem explizit das übergeordnete Ministerium konsultiert wurden.
<input type="radio"/>	Die Organisation trifft die meisten Entscheidungen selbst, im Rahmen von expliziten Bedingungen oder Einschränkungen des Ministeriums.
<input type="radio"/>	Das übergeordnete Ministerium trifft die meisten Entscheidungen selbst, nachdem die Organisation konsultiert wurde.
<input type="radio"/>	Das übergeordnete Ministerium trifft die meisten Entscheidungen selbst, unabhängig von der Organisation.
<input type="radio"/>	Weder das übergeordnete Ministerium noch die Organisation treffen diese Entscheidungen, da die rechtlichen Grundlagen keine Entscheidungsspielräume vorsehen.

**28. Welche der folgenden Aussagen charakterisiert die konkrete Aufgabenerfüllung (Art und Weise des Aufgabenvollzugs, Prioritätensetzung) durch die Organisation am treffendsten?**

<input type="radio"/>	Die Organisation trifft die meisten Entscheidungen selbst, das übergeordnete Ministerium ist nicht am Entscheidungsprozess beteiligt und macht keine Einschränkungen.
<input type="radio"/>	Die Organisation trifft die meisten Entscheidungen selbst, das übergeordnete Ministerium ist nur in geringem Maße am Entscheidungsprozess beteiligt und macht nur geringe Einschränkungen.
<input type="radio"/>	Die Organisation trifft die meisten Entscheidungen selbst, nachdem explizit das übergeordnete Ministerium konsultiert wurden.
<input type="radio"/>	Die Organisation trifft die meisten Entscheidungen selbst, im Rahmen von expliziten Bedingungen oder Einschränkungen des Ministeriums.
<input type="radio"/>	Das übergeordnete Ministerium trifft die meisten Entscheidungen selbst, nachdem die Organisation konsultiert wurde.
<input type="radio"/>	Das übergeordnete Ministerium trifft die meisten Entscheidungen selbst, unabhängig von der Organisation.
<input type="radio"/>	Weder das übergeordnete Ministerium noch die Organisation treffen diese Entscheidungen, da die rechtlichen Grundlagen keine Entscheidungsspielräume vorsehen.

**29. In welchem Maße treffen die folgenden Aussagen zur Rolle der Organisation im Verhältnis zum übergeordneten Ministerium zu?**

	In sehr großem Maße	In großem Maße	Teilweise	In geringem Maße	Überhaupt nicht
Die Organisation hat vorwiegend ausführende Aufgaben	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Die Organisation nimmt Aufgaben im Bereich der Politikgestaltung wahr	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Die Organisation kann innerhalb ihres Aufgabenbereiches Vorschläge zur Politikgestaltung entwickeln	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Die Organisation hat ein eigenständiges Verhandlungsmandat gegenüber externen Akteuren (z.B. Verbände, EU)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Die in der Organisation vorhandene Fachkompetenz wird vom Ministerium genutzt	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

**30. Wie hat sich die Rolle der Organisation im Verhältnis zum übergeordneten Ministerium innerhalb der vergangenen fünf Jahre entwickelt?**

	Stark zugenommen	Zugenommen	Keine Veränderung	Abgenommen	Stark abgenommen
Die Organisation hat vorwiegend ausführende Aufgaben	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Die Organisation nimmt Aufgaben im Bereich der Politikgestaltung wahr	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Die Organisation kann innerhalb ihres Aufgabenbereiches Vorschläge zur Politikgestaltung entwickeln	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Die Organisation hat ein eigenständiges Verhandlungsmandat gegenüber externen Akteuren (z.B. Verbände, EU)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Die in der Organisation vorhandene Fachkompetenz wird vom Ministerium genutzt	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

**31. In welchem Ausmaß werden die folgenden Aktivitäten mit Bezug zur EU durch die Organisation wahrgenommen?**

1 = In sehr großem Maße  
2 = In großem Maße  
3 = Teilweise

4 = In geringem Maße  
5 = Überhaupt nicht  
6 = Trifft nicht zu

	1	2	3	4	5	6
Mitarbeiter der Organisation sind an Arbeitsgruppen des Ministerrats beteiligt.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Mitarbeiter der Organisation nehmen an Besprechungen teil, die von der EU-Kommission organisiert werden.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Mitarbeiter der Organisation beratschlagen sich außerhalb des formellen Rahmens der EU mit Kollegen aus anderen EU-Ländern.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Die Organisation ist in die Vorbereitung des deutschen Standpunkts zu EU-Beratungen beteiligt.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Die Organisation ist an der Umwandlung von EU-Recht in nationales Recht beteiligt.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Die Organisation vollzieht Rechtsnormen, die ihren Ausgangspunkt in EU-Recht haben (z.B. Verordnungen, Richtlinien).	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Die Organisation berücksichtigt bei der Aufgabenerfüllung Rahmenbedingungen, die durch EU-Recht gesetzt wurden.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

**32. In welchem Ausmaß war die Organisation innerhalb der vergangenen fünf Jahre Gegenstand politischer und öffentlicher Aufmerksamkeit?**

	In sehr großem Maße	In großem Maße	Teilweise	In geringem Maße	Überhaupt nicht
Gegenstand parlamentarischer Kontrolle (z.B. schriftliche Anfragen, Fragestunde, Änderungen des Haushaltsentwurfs)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Gegenstand von Gesetzesinitiativen/ ausgefertigten Gesetzen/ Verordnungen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Gegenstand der Berichterstattung in den Medien	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Gegenstand externer Kritik (z.B. durch Verbände, Länderverwaltungen, EU-Institutionen)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

**33. Inwieweit wurde die Organisation innerhalb der vergangenen fünf Jahre durch andere öffentliche Organisationen, politische Akteure oder Massenmedien wegen unzureichender Übereinstimmung mit politischen Zielen und Prioritäten kritisiert?**

<input type="radio"/>	In sehr großem Maße
<input type="radio"/>	In großem Maße
<input type="radio"/>	Teilweise
<input type="radio"/>	In geringem Maße
<input type="radio"/>	Überhaupt nicht

**Hier können Sie weitere Angaben zum dritten Teil des Fragebogens machen:**

## Teil 4: Leitungsstruktur, Kontakte zum Ministerium und anderen Akteuren

### 34. Verfügt die Organisation über ein Aufsichtsorgan (z.B. Verwaltungsrat)?

<input type="radio"/>	Ja	<input type="radio"/>	Nein (weiter mit Frage 38)
-----------------------	----	-----------------------	----------------------------

### 35. Wer ernennt/ wählt die Mitglieder des Aufsichtsorgans?

<input type="radio"/>	Bundesregierung
<input type="radio"/>	Fachminister
<input type="radio"/>	Generalversammlung der Organisation (weiter mit Frage 37)
<input type="radio"/>	Bundestag, Kandidaten werden durch Bundesregierung oder Fachminister nominiert (weiter mit Frage 37)
<input type="radio"/>	Ein anderer Akteur (bitte nennen) (weiter mit Frage 37)

### 36. Sind an der Ernennung/ Auswahl der Mitglieder des Aufsichtsorgans durch die Bundesregierung bzw. den Fachminister die Organisation selbst bzw. Interessengruppen/ Verbände beteiligt?

<input type="radio"/>	die Organisation (Führungsebene oder Beschäftigte) nominieren Kandidaten oder werden in den Auswahlprozess einbezogen
<input type="radio"/>	Interessengruppen/ Verbände nominieren Kandidaten oder werden in den Auswahlprozess einbezogen
<input type="radio"/>	weder die Organisation selbst noch Interessengruppen/ Verbände sind beteiligt

### 37. Wie ist das Aufsichtsorgan der Organisation zusammengesetzt? (Mehrfachantworten möglich. Bitte jeweils die Anzahl der stimmberechtigten Mitglieder eintragen)

	Anzahl der stimmberechtigten Vertreter
<input type="radio"/> Vertreter des Fachministeriums	
<input type="radio"/> andere Vertreter der Bundesregierung/ -verwaltung	
<input type="radio"/> Vertreter der Landesregierungen	
<input type="radio"/> Gewerkschaftsvertreter	
<input type="radio"/> Arbeitgebervertreter	
<input type="radio"/> Vertreter von Verbraucherorganisationen	
<input type="radio"/> Vertreter andere Interessengruppen und Verbände	
<input type="radio"/> Vertreter der Beschäftigten der Organisation	
<input type="radio"/> unabhängige Experten/ Sachverständige	
<input type="radio"/> Führungsebene der Organisation	
<input type="radio"/> Allgemeinheit	
<input type="radio"/> Andere (bitte nennen)	

**38. Verfügt die Organisation über Gremien in beratender Funktion (z.B. Beirat), die mit Experten, Parlamentariern, Personen des öffentlichen Lebens o.ä. besetzt sind?**

<input type="radio"/>	Ja (bitte Anzahl der Gremien/ Beiräte nennen)
<input type="radio"/>	Nein

**39. Wer leitet die Organisation?**

<input type="radio"/>	Eine Person leitet die Organisation (z.B. Direktor, Präsident)
<input type="radio"/>	Mehrere Personen leiten die Organisation (z.B. Vorstand)

**40. Wer ernennt die Leitung der Organisation (Direktor, Präsident, Vorstand)?**

<input type="radio"/>	Aufsichtsorgan der Organisation
<input type="radio"/>	Regierung
<input type="radio"/>	Regierung, Vorschlagsrecht oder Konsultation des Aufsichtsorgans oder der Organisation selbst (Führungsebene, Beschäftigte)
<input type="radio"/>	Fachminister
<input type="radio"/>	Fachminister, Vorschlagsrecht oder Konsultation des Aufsichtsorgans oder der Organisation selbst (Führungsebene, Beschäftigte)
<input type="radio"/>	Generalversammlung der Organisation
<input type="radio"/>	Bundestag, Kandidat(en) wird (werden) durch Regierung oder Fachminister nominiert
<input type="radio"/>	Andere (bitte nennen)

**41. Auf welche Dauer ist die Leitung der Organisation (Direktor, Präsident, Vorstand) bestellt?**

<input type="radio"/>	zeitlich unbegrenzte Position
<input type="radio"/>	zeitlich begrenzte Position (z.B. feste Amtsperiode, individueller Vertrag)

**42. Wer überprüft und beurteilt die Leitung der Organisation (Direktor, Präsident, Vorstand)? (Mehrfachantworten möglich)**

<input type="radio"/>	Regierung
<input type="radio"/>	übergeordnetes Ministerium/ Fachminister
<input type="radio"/>	Aufsichtsorgan der Organisation
<input type="radio"/>	Bundestag (einschließlich der Ausschüsse und einzelner Abgeordneter)
<input type="radio"/>	trifft nicht zu
<input type="radio"/>	Andere (bitte nennen)

#### 43. Wofür ist die Organisationsleitung gegenüber ihrer übergeordneten Instanz verantwortlich?

	In sehr großem Maße	In großem Maße	Teilweise	In geringem Maße	Überhaupt nicht
Ergebnisse und Zielerreichung	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Funktionieren der Organisation im Allgemeinen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Haushalts- und Buchführung	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Rechtmäßigkeit, Einhaltung von Gesetzen/Vorschriften	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Planung, Strategie (z.B. Jahresplan)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Andere (bitte nennen)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

#### 44. Wie häufig hat die Organisation Kontakt zur Leitungsebene des übergeordneten Ministeriums?

Bei dieser Frage wird zwischen **formalen Besprechungen** der Führungsebene der Organisation mit Minister, Staatssekretär, Abteilungsleiter, oder Unterabteilungsleiter und **informalen Kontakten** (z.B. informelle Gespräche, Telefonate, Email) mit der ministeriellen Führungsebene unterschieden.

	Ein- oder mehrmals pro Woche	Ein- oder mehrmals pro Monat	Viertel-jährlich	Zwei- bis dreimal jährlich	Einmal jährlich	Seltener als einmal jährlich	Nie	Trifft nicht zu
Formale Besprechung mit Leitungsebene	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Informaler Kontakt mit Leitungsebene	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

#### 45. In welchem Maße sind die folgenden Themen Gegenstand der formalen Besprechungen zwischen der Organisation und dem übergeordneten Ministerium auf der Führungsebene?

	In sehr großem Maße	In großem Maße	Teilweise	In geringem Maße	Überhaupt nicht	Trifft nicht zu
Finanzen und interne Verwaltung	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Fachliche, aufgabenbezogene Themen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Leistung der Organisation, Zielerreichung	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

#### 46. Inwieweit hat die Organisationsleitung in der Praxis direkten Zugang zum Minister?

<input type="radio"/>	direkter Zugang hinsichtlich aller Aufgabenbereiche der Organisation
<input type="radio"/>	direkter Zugang hinsichtlich bestimmter Aufgabenbereiche der Organisation
<input type="radio"/>	die Organisationsleitung verfügt über keinen direkten Zugang, die Vorgänge laufen zunächst über den zuständigen Staatssekretär
<input type="radio"/>	die Organisationsleitung verfügt über keinen direkten Zugang, die Vorgänge laufen zunächst über den zuständigen Abteilungsleiter
<input type="radio"/>	die Organisationsleitung verfügt über keinen direkten Zugang, die Vorgänge laufen zunächst über das zuständige Referat im Ministerium

<input type="radio"/>	andere Art des Zugangs ( <i>bitte nennen</i> )

**47. Wie häufig sind Ihrer Einschätzung nach Kontakte (formeller und informeller Art) zwischen der Arbeitsebene der Organisation und dem Ministerium?**

*Hierbei unterscheiden wir zwischen dem Querschnittsbereich der Organisation (z.B. Haushalt, Personal, Organisation) und fachlichen Aufgabenbereichen.*

	Ein- oder mehrmals pro Woche	Ein- oder mehrmals pro Monat	Viertel-jährlich	Zwei- bis dreimal jährlich	Einmal jährlich	Seltener als einmal jährlich	Nie	Trifft nicht zu
Querschnittsbereich	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Fachbereiche	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

**48. Wie schätzen Sie insgesamt das gegenseitige Vertrauen zwischen der Organisation und dem übergeordneten Ministerium ein?**

Sehr groß	Eher groß	Sowohl als auch	Eher gering	Sehr gering
<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

**49. In welchem Maße ist es der Organisation bisher gelungen, ihre Standpunkte und Anliegen gegenüber folgenden Instanzen durchzusetzen?**

	In sehr großem Maße	In großem Maße	Teilweise	In geringem Maße	Überhaupt nicht	Trifft nicht zu
Bundesregierung	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Bundestag	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
übergeordnetes Ministerium	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
andere Bundesministerien/ -behörden	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
eigener Behördenunterbau	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Landesregierung(en)/ -verwaltung(en)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Kommunalverwaltung(en)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
EU-Kommission/ andere Akteure auf europäischer Ebene	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Bevölkerung, die „öffentliche Meinung“	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

**Hier können Sie weitere Angaben zum vierten Teil des Fragebogens machen:**

## Teil 5: Ziele und Indikatoren, Berichte, Überprüfung und Kontrolle, Führungs- und Managementinstrumente

**50. An welcher Stelle sind Aussagen über die Ziele der Organisation getroffen (ausgenommen sind rein finanzielle Ziele)? Beinhalteten diese Zielangaben messbare, d.h. operationalisierte Zielgrößen?**

	Messbare Zielgrößen vorhanden	Ziele vorhanden, messbare Zielgrößen fehlen	Dokument enthält keine Ziele	Dokument nicht vorhanden
Errichtungsgesetz, -verordnung, -erlass, -satzung	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Dokument, welches die Mittelzuweisung durch das übergeordnete Ministerium enthält	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Dokument(e) über sonstige finanzielle Zuweisungen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
(Quasi-)Kontrakt/ Zielvereinbarung mit dem übergeordneten Ministerium	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Dokument hinsichtlich individueller Zielvorgaben für Direktor/ Präsident/ Vorstand	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
interne Dokumente (z.B. Strategie, Jahresplan), die mit dem übergeordneten Ministerium abgestimmt bzw. von diesem genehmigt sind	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Sonstiges ( <i>bitte nennen</i> )	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

**51. Ist die Organisation an der Formulierung der Organisationsziele beteiligt (ausgenommen sind rein finanzielle Ziele)?**

<input type="radio"/>	Wir formulieren die Ziele selbst.
<input type="radio"/>	Wir formulieren die Ziele selbst, nachdem wir das Ministerium konsultiert haben.
<input type="radio"/>	Wir stimmen die Ziele mit dem Ministerium (als ebenbürtige Partner) in einem Verhandlungsprozess ab.
<input type="radio"/>	Die Ziele werden vom Ministerium formuliert, wobei die Organisation zur Beratung hinzugezogen wird.
<input type="radio"/>	Die Ziele werden vom Ministerium formuliert, die Organisation wird nicht zur Beratung hinzugezogen.

**52. Werden in der Organisation Indikatoren zur Messung der erzielten Ergebnisse verwendet?**

<input type="radio"/>	Ja	<input type="radio"/>	Nein ( <i>weiter mit Frage 58</i> )
-----------------------	----	-----------------------	-------------------------------------



**53. In welchem Maße decken diese Indikatoren die im Folgenden genannten Bereiche ab?**

	In sehr großem Maße	In großem Maße	Teilweise	In geringem Maße	Überhaupt nicht
<u>Gesellschaftliche Effekte/ Auswirkungen</u>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
<u>Qualität der Leistungserbringung</u>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Aktivitäten und Erfüllung von Aufgaben	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Ressourcenverbrauch	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
<u>Quantität der Leistungen/ Ergebnisse</u>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
<u>Qualität der Leistungen/ Ergebnisse</u>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Effekte, Qualität oder Leistung im Verhältnis zu Ressourcen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

**54. Wie viele Indikatoren sind in den steuerungsrelevanten Dokumenten (z.B. Zielvereinbarung, Haushaltsplan, Mittelzuweisung) der Organisation enthalten? (bitte Anzahl eintragen)**

Anzahl der Indikatoren:	<input type="text"/>
-------------------------	----------------------

**55. Hat sich die Anzahl der Indikatoren innerhalb der vergangenen fünf Jahre verändert?**

<input type="radio"/>	Anzahl hat zugenommen
<input type="radio"/>	Anzahl weitestgehend unverändert
<input type="radio"/>	Anzahl hat abgenommen

**56. Sind die Indikatoren für die Steuerungsbeziehung zwischen Ministerium und der Organisation von Bedeutung?**

<input type="radio"/>	In sehr großem Maße
<input type="radio"/>	In großem Maße
<input type="radio"/>	Teilweise
<input type="radio"/>	In geringem Maße ( <i>bitte weiter mit Frage 58</i> )
<input type="radio"/>	Überhaupt nicht ( <i>bitte weiter mit Frage 58</i> )

**57. Auf welche Weise werden die Indikatoren in der Steuerungsbeziehung zwischen Ministerium und der Organisation überwiegend genutzt? (Mehrfachantworten möglich)**

<input type="radio"/>	Grundlage für Steuerungssignale
<input type="radio"/>	Grundlage für zukünftiges Budget der Organisation
<input type="radio"/>	Überprüfung der Zielerreichung der Organisation
<input type="radio"/>	Andere ( <i>bitte nennen</i> )
	<input type="text"/>

**58. Wie häufig berichtet Ihre Organisation schriftlich über Ergebnisse und erreichte Ziele an das Ministerium (ausgenommen sind rein finanzielle Ziele)?**

<input type="radio"/>	Monatlich oder häufiger
<input type="radio"/>	Alle zwei bis vier Monate
<input type="radio"/>	Halbjährlich

<input type="radio"/>	Jährlich
<input type="radio"/>	Seltener als einmal pro Jahr
<input type="radio"/>	Keine Berichte/ trifft nicht zu

**59. Wer bewertet die Ergebnisse/ die Zielerreichung der Organisation (ausgenommen sind rein finanzielle Ziele)? (Mehrfachantworten möglich)**

<input type="radio"/>	die Organisation selbst
<input type="radio"/>	das übergeordnete Ministerium
<input type="radio"/>	Dritte im Auftrag der Organisation
<input type="radio"/>	Dritte im Auftrag des übergeordneten Ministeriums
<input type="radio"/>	Andere ( <i>bitte nennen</i> )
<input type="radio"/>	Niemand ( <i>weiter mit Frage 64</i> )

**60. Werden gute Ergebnisse oder die Erfüllung der Ziele der Organisation belohnt?**

<input type="radio"/>	In sehr großem Maße
<input type="radio"/>	In großem Maße
<input type="radio"/>	Teilweise
<input type="radio"/>	In geringem Maße
<input type="radio"/>	Überhaupt nicht ( <i>weiter mit Frage 62</i> )

**61. Woraus besteht diese Belohnung? (Mehrfachantworten möglich)**

<input type="radio"/>	Gehaltserhöhungen, Gehaltszulagen oder Beförderung von Personal
<input type="radio"/>	Verbesserung der finanziellen Ausstattung der Organisation
<input type="radio"/>	Größere Autonomie der Organisation im Hinblick auf das übergeordnete Ministerium
<input type="radio"/>	Größerer Entscheidungsspielraum der Beschäftigten
<input type="radio"/>	Sonstiges ( <i>bitte nennen</i> )

**62. Werden schlechte Ergebnisse oder die Verfehlung der Zielgrößen sanktioniert?**

<input type="radio"/>	In sehr großem Maße
<input type="radio"/>	In großem Maße
<input type="radio"/>	Teilweise
<input type="radio"/>	In geringem Maße
<input type="radio"/>	Überhaupt nicht ( <i>weiter mit Frage 64</i> )

**63. Woraus besteht die Sanktionierung? (Mehrfachantworten möglich)**

<input type="radio"/>	Gehaltskürzungen, Streichen/ Kürzen von Gehaltszulagen, Versetzung von Mitarbeitern
<input type="radio"/>	Verringerung der finanziellen Ausstattung der Organisation
<input type="radio"/>	Geringere Autonomie der Organisation im Hinblick auf das übergeordnete Ministerium
<input type="radio"/>	Geringerer Entscheidungsspielraum der Beschäftigten
<input type="radio"/>	Restrukturierung oder Abschaffung der Organisation

<input type="radio"/>	Sonstiges ( <i>bitte nennen</i> )

**64. In welchem Maße ist die gerichtliche Kontrolle und Überprüfung für die Organisation von Bedeutung?**

<input type="radio"/>	In sehr großem Maße
<input type="radio"/>	In großem Maße
<input type="radio"/>	Teilweise
<input type="radio"/>	In geringem Maße
<input type="radio"/>	Überhaupt nicht

**65. Wird die Organisation durch die im folgenden genannten Instanzen regelmäßig geprüft? (Mehrfachantworten möglich)**

<input type="radio"/>	nein, es findet keine regelmäßige Prüfung statt ( <i>weiter mit Frage 67</i> )
<input type="radio"/>	führen wir selbst durch (z.B. interne Revision)
<input type="radio"/>	wir beauftragen Dritte damit (z.B. Beratungsfirmen, Wirtschaftsprüfer, Wissenschaftler)
<input type="radio"/>	geschieht durch oder im Auftrag des übergeordneten Ministeriums
<input type="radio"/>	erfolgt durch den Rechnungshof
<input type="radio"/>	geschieht durch andere externe Akteure (z.B. internationale Organisationen)
<input type="radio"/>	Andere ( <i>bitte nennen</i> )

**66. Welchen inhaltlichen Schwerpunkt haben diese Prüfungen?**

*Bitte wählen Sie für die jeweilige Instanz (falls zutreffend) den wichtigsten Gesichtspunkt aus.*

	Finanzen/ Haushalt	Effizienz/ Wirtschaft- lichkeit	Personal	Recht- mäßigkeit	interne Kontroll- systeme	Aufgaben- erfüllung	Effektivität/ Zieler- reichung
eigene Prüfung	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
durch Dritte	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
durch/ im Auftrag des Ministeriums	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Rechnungshof	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
externe Akteure	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Andere	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

**67. Wurde die Organisation innerhalb der vergangenen fünf Jahre außerplanmäßig (ad-hoc) geprüft oder Gegenstand einer spezifischen Untersuchung? (Mehrfachantworten möglich)**

<input type="radio"/>	nein, es wurde keine ad-hoc Prüfung durchgeführt ( <i>weiter mit Frage 69</i> )
<input type="radio"/>	haben wir selbst durchgeführt
<input type="radio"/>	wir haben Dritte damit beauftragt (z.B. Beratungsfirmen, Wirtschaftsprüfer, Wissenschaftler)
<input type="radio"/>	geschah durch oder im Auftrag des übergeordneten Ministeriums
<input type="radio"/>	erfolgte durch den Rechnungshof
<input type="radio"/>	erfolgte durch andere externe Akteure (z.B. internationale Organisationen)

<input type="radio"/>	Andere (bitte nennen)

### 68. Welchen Schwerpunkt hatte(n) diese Prüfung(en)?

Bitte wählen Sie für die jeweilige Instanz (falls zutreffend) den wichtigsten Gesichtspunkt aus.

	Finanzen/ Haushalt	Effizienz/ Wirtschaft- lichkeit	Personal	Recht- mäßigkeit	interne Kontroll- systeme	Aufgaben- erfüllung	Effektivität/ Zieler- reichung
eigene Prüfung	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
durch Dritte	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
durch/ im Auftrag des Ministeriums	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Rechnungshof	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
externe Akteure	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Andere	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

### 69. Inwieweit finden die folgenden Aktivitäten in Ihrer Organisation statt?

Die Aktivitäten beziehen sich auf die Anwendung von Managementkonzepten und -instrumenten.

1 = In sehr großem Maße  
2 = In großem Maße  
3 = Teilweise

4 = In geringem Maße  
5 = Überhaupt nicht

	1	2	3	4	5
Entwicklung innovativer Dienstleistungen/ Produkte	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Ausweitung des Leistungsangebotes gegen Gebühren	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Restrukturierung der internen Prozesse im Hinblick auf Markt, Produkt oder Zielgruppe	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Nutzung von Qualitätsstandards für Produkte und Dienstleistungen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Kundenbefragungen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Mitarbeiterbefragungen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Mitarbeitergespräche	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Entwicklung ergebnisorientierter Indikatoren	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Machbarkeitsuntersuchungen/ Praxistests/ Folgenabschätzungen für Initiativen/ Vorschläge des übergeordneten Ministeriums/ anderer Ministerien	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Steuerung von Organisationseinheiten/der mittleren Führungsebene über Ziele und Ergebnisse (z.B. Ziel- und Servicevereinbarungen, Kontraktmanagement)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Delegation von Entscheidungskompetenzen an die mittlere Führungsebene im Hinblick auf Haushaltsführung und Personalangelegenheiten	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Ressourcenverteilung an Organisationseinheiten auf der Grundlage erzielter Ergebnisse	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Entwicklung interner Berichts- und Evaluationssysteme zur Ergebniskontrolle durch die Führungsebene	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Einführung von Kontraktsteuerung/ Zielvereinbarungen mit dem übergeordneten Ministerium	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

	1	2	3	4	5
Entwicklung einer ergebnisbezogenen Personalführung (z.B. Leistungsprämien, Festlegung von Zielen)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Entwicklung von Methoden zur Ermittlung von Verwaltungskosten (z.B. Produktkosten)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Veränderung der Rollenwahrnehmung des Selbstverwaltungsorgans von operativer zu strategischer Steuerung und Kontrolle	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Nutzung von Qualitätsmanagement-Systemen (z.B. ISO, CAF, EFQM)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Interne Organisationseinheiten/ Beauftragte zur Überwachung von Produkt-/ Dienstleistungsqualität	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Öffentliche Berichte zur Leistung der Organisation (z.B. Jahresbericht, Finanzbericht)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Benchmarking/ Leistungsvergleich mit anderen Organisationen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Entwicklung eines Leitbildes	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Mehrjährige Planung (z.B. Strategieplan, Balanced Scorecard)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Sonstiges ( <i>bitte nennen</i> )	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

Hier können Sie weitere Angaben zum fünften Teil des Fragebogens machen:

Sie haben nun die Gelegenheit, weitere Anmerkungen, Kommentare und Verbesserungsvorschläge zur Befragung zu machen:

Vielen Dank für Ihre Beteiligung an unserem Forschungsprojekt!

Sie können den Fragebogen per Brief oder Fax an die untenstehende Adresse senden oder online unter <http://www.publicmanagement-cobra.org/survey/german2008/> ausfüllen.

## Erläuterung zu den im Fragebogen markierten Begriffen

Frage	Stichwort	Erläuterung
	Kennziffer	Die Auswertung der Befragung erfolgt so, dass keine Rückschlüsse auf einzelne Organisationen gezogen werden können. Weitere Hinweise zum Datenschutz finden Sie im Anschreiben.
	Position	Bei abweichender Amts-/ Funktionsbezeichnung bitte eine vergleichbare Position auswählen.
1	in ihrer heutigen Rechtsform	<ul style="list-style-type: none"> <li>• erstmaliges Inkrafttreten des Errichtungsgesetzes/ der gesetzlichen Grundlage oder der Verordnung/ des Erlasses zur Errichtung der Organisation</li> <li>• Zeitpunkt (Jahr) des Inkrafttretens der letzten Änderung der Rechtsform (z.B. Bundesoberbehörde -&gt; Anstalt des öffentlichen Rechts)</li> <li>• Änderungen der Bezeichnung der Organisation werden nicht berücksichtigt, sofern damit keine Änderung der Rechtsform verbunden war (z.B. Bundesanstalt für Arbeit -&gt; Bundesagentur für Arbeit).</li> </ul>
3	Nachfolge/ Sukzession	Diese Form der Errichtung liegt dann vor, wenn die Organisation aus einer einzigen, bereits bestehenden Organisation hervorgegangen ist.
7	Art der Aufsicht	<p>Die Rechtsaufsicht bezieht sich u.a. auf die Einhaltung dienstrechtlicher, haushaltsrechtlicher, und organisationsrechtlicher Normen.</p> <p>Die Fachaufsicht beinhaltet darüber hinaus auch die Überprüfung der Art und Weise der (fachlichen) Aufgabenerfüllung, wodurch letztlich jede Verwaltungsentscheidung verändert oder aufgehoben werden kann.</p>
8	Veröffentlichungspflicht	Eine Veröffentlichungspflicht für die Ausübung der Fachaufsicht liegt beispielsweise dann vor, wenn – wie etwa im Fall der Bundesnetzagentur – ministerielle Weisungen im Bundesanzeiger veröffentlicht werden müssen.
10	Politikformulierung /-vorbereitung /-beratung	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Vorbereitung von Gesetzen und Verordnungen sowie die Kommentierung von Gesetz- und Verordnungsentwürfen</li> <li>• Entwicklung und Anpassung der rechtlichen Rahmenbedingungen innerhalb des jeweiligen Politikfeldes, insbesondere im Bereich der Regulierungspolitik</li> <li>• Beratung politischer Akteure im Hinblick auf politische Maßnahmen, Programme, Gesetze, Verordnungen im jeweiligen Politikbereich</li> <li>• Evaluierung/ Bewertung von Programmen und den Instrumenten ihrer Umsetzung</li> <li>• aktive Vertretung besonderer Interessen (z.B. Beauftragte)</li> </ul>
10	Regulierung/ Überprüfung/ Kontrolle/ Inspektion/ Aufsicht	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Überwachung der Einhaltung von Gesetzen, Verordnungen, Normen, Standards, Verträgen, Vereinbarungen u.ä. durch die Adressaten der Organisation</li> <li>• Adressaten können öffentliche und private Organisationen sowie Individuen sein</li> </ul>

10	Andere Arten der Ausübung öffentlicher Gewalt durch verbindliche Entscheidungen	<p>Ausführung von Aufgaben, die eine gesetzliche oder eine sonstige rechtliche Grundlagen besitzen und i.d.R. verbindliche Entscheidungen gegenüber Adressaten beinhalten, z.B.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Verwaltung von Beihilfen/ Zuschüssen/ Subventionen,</li> <li>• Einzug, Verteilung und Zuweisung von Ressourcen (z.B. Finanzverwaltung, Sozialversicherung),</li> <li>• Entwicklung von Verwaltungsvorschriften/ andere Formen der Konkretisierung genereller Vorgaben,</li> <li>• legitime Anwendung physischer Gewalt,</li> <li>• Interessenabwägung und Konfliktlösung.</li> </ul>
10	Allgemeine öffentliche Dienstleistungen	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Erstellung von für den Benutzer kostenfreien Gütern und Dienstleistungen sowie durch die Adressaten/ Bürger (teil)finanzierte Güter und Dienstleistungen ohne finanzielle Gewinnabsicht</li> <li>• Informations- und Beratungsdienstleistungen für Bürger, private und öffentliche Organisationen</li> <li>• verwaltungsinterne Dienstleistungen, Beschaffung</li> <li>• Wissensproduktion und Forschung, Fortbildung</li> </ul>
10	Wirtschaftliche und industrielle Dienstleistungen	Diese Kategorie beinhaltet Dienstleistungen und die Produktion von Gütern, für die es einem Markt gibt, auf dem hauptsächlich die Nachfrage das Ausmaß der Aktivität der Organisation bestimmt.
15	generelle	bezieht sich auf die Entscheidungskompetenz hinsichtlich genereller, nicht auf Einzelfälle bezogener Richtlinien, Grundsätze etc. für Personalentscheidungen.
16	im Einzelfall	bezieht sich auf die Entscheidungskompetenz hinsichtlich individueller, auf einzelne Personen gerichteter Entscheidungen.
18	eigenes Kapitel	Diese Frage ist mit „Ja“ zu beantworten, wenn keine weiteren Organisationen unter der entsprechenden Kapitelnummer veranschlagt werden (trifft i.d.R. auf Bundesoberbehörden, Zentralstellen und Beauftragte zu).
23	unabhängig vom übergeordneten Ministerium	bezieht sich auf ggf. bestehende ministerielle Richtlinien oder Zustimmungsvorbehalte des Ministeriums
23	Beteiligung an juristischen Personen des Privatrechts	Beteiligung an non-profit/ gemeinnützigen oder for-profit/ gewinnorientierten Organisationen des Privatrechts als Mitgründer, Anteilseigner o.ä.
27	Handlungsinstrumente	<p>Alle zur Verfügung stehenden Mittel zur Erfüllung der Aufgabe der Organisation, z.B.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• die Durchsetzung von Ge- und Verboten,</li> <li>• unterschiedliche Formen finanzieller Anreize (z.B. Subventionen, Gebühren),</li> <li>• die Bereitstellung von Informationen (z.B. in Form von Beratungsdienstleistungen gegenüber Adressaten oder Informationskampagnen),</li> <li>• die Vergabe von Dienstleistungen an Dritte (z.B. Gutachten).</li> </ul>
34	Aufsichtsorgan	Beispiele: Verwaltungsrat der Bundesagentur für Arbeit, Verwaltungsrat der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht, Hauptausschuss des Bundesinstituts für Berufsbildung

53	Gesellschaftliche Effekte/ Auswirkungen	Veränderungen des Zustands der Gesellschaft oder physischer Vorgänge (z.B. Umwelt) als Ergebnis der Aktivitäten der Organisation der Organisation (z.B. Rückgang des Tabakkonsums, Anzahl von Autounfällen)
53	Qualität der Leistungserbringung	Werden bestimmte – meist vorab definierte – Anforderungen an den Prozess der Leistungserbringung durch die Organisation erfüllt (z.B. Bearbeitungsdauer, Fehlerquote)?
53	Quantität der Leistungen/ Ergebnisse	Erfassung der Menge/ Anzahl erbrachter Leistungen, z.B. die Anzahl durchgeführter Kontrollen, die Anzahl der bearbeiteten Fälle
53	Qualität der Leistungen/ Ergebnisse	Indikatoren, die über eine reine Mengenangabe hinaus (z.B. Anzahl durchgeführter Kontrollen) bestimmte Eigenschaften der Leistungen der Organisation abbilden, die meist nur schwer zu quantifizieren sind
65	regelmäßig	Überprüfungen sind vorhersehbar, finden in regelmäßigen Intervallen statt
66	Effektivität	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Wirksamkeit von Instrumenten und Maßnahmen</li> <li>• Wurden die angestrebten Ziele erreicht?</li> </ul>
68	Effektivität	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Wirksamkeit von Instrumenten und Maßnahmen</li> <li>• Wurden die angestrebten Ziele erreicht?</li> </ul>



Autonomie und Steuerung verselbständigter Behörden  
Eine empirische Analyse am Beispiel Deutschlands und  
Norwegens

Bach, T.

2014, XX, 338 S. 2 Abb., Softcover

ISBN: 978-3-658-04298-1